

# Jürgen Köster \* Vertreter der Linken in der BV Ronsdorf

## Antrag an die BV-Sitzung Ronsdorf am 21.4.2026 und zur Weiterleitung an:

- Verkehrsausschuss
- BV-en
- Rat der Stadt Wuppertal

## Prüfauftrag an die Verwaltung:

### „Zusätzlichen Parkraum in den Innenstadt-Bereichen schaffen!“

Die BV Ronsdorf beantragt, mit den Discountern (Aldi, Lidl, Netto, Penny 6 Co.) sowie den Bäckerei-Cafés (Steinbrink, Evertsberg, Beckmann & Co.) Kontakt zwecks Prüfung ihrer Parkplätze aufzunehmen mit dem Ziel, jeweils einen Teil ihrer z.T. großräumigen Parkplätze für Anwohner freizugeben, die ansonsten über Nacht nie benutzt werden.

## Begründung:

In den letzten Jahren hat der Individualverkehr mehr und mehr zugenommen statt abzunehmen. Das hatte zur Folge, dass vor allem in den Abend- und Nachtstunden viele Anwohner in den engen Wohnbereichen für ihre Fahrzeuge keine Parkfläche mehr fanden und es so oft zu verkehrsbehindernden Situationen kam.

Diese Probleme gibt es natürlich nicht nur in Wuppertal, sondern auch in anderen Städten. Diese sind inzwischen dazu übergegangen, mit den Besitzern großflächiger Parkplätze (s.o.) erfolgreich darüber zu verhandeln, einen Teil dieser Parkplätze in den Abend- und Nachtstunden an Anwohner zu vermieten. In Bochum z.B. sind so jüngst bei 3 Aldi-Filialen in der Zeit von 18.30 Uhr abends – bis morgens 7.30 Uhr Parkplätze für Anwohner reserviert worden, die dafür pro Nacht 2 Euro bzw. im Monat 20 Euro Miete bezahlen. Bei weiteren Filialen wird diese Lösung ebenfalls überdacht.

Es wäre also relativ einfach, auch in Wuppertal brachliegenden Parkraum außerhalb der Geschäftszeiten für alle sinnvoller und effektiver zu nutzen, während gleichzeitig der Parkraumdruck vermindert werden könnte. Außerdem würden dadurch für die Stadt keine weiteren Kosten entstehen.

11.4.2026

